

Elevatorgurte

nach DIN 22102+22104 (antistatisch)

Lagernde Konfektionen		Polyamid/Polyester-Einlagen				
Gurttype						
EP 400/3	EP 500/4	EP 630/4	EP 800/5	EP 1000/5	EP 1250/5	
Spezifikationen						
Gurtqualität	Farbe	mechanische Belastbarkeit	chemische Belastbarkeit durch pflanzliche Öle, Fetten, Säuren	Sondereigenschaften	Einsatzempfehlungen	
Y (NQ)	schwarz	sehr hoch	mittel	antistatisch gem. DIN 22104	bewährte Standardqualität Temp.: -35° bis +80° C	
	Getreide, Bohnen, Sand, Kalk, Minerale, nicht-fette Kraftfutterrohstoffe und Agrar-Erzeugnisse, Glas, Salz, Kies, Strahlgrit, Kunstdünger, trockene Chemie-Produkte					
GM	schwarz	sehr hoch	hervorragend	hitzebeständig bis +100° C, antistatisch gem. DIN 22104	Öl-Qualität für aggressive Medien, erhöhte Temperaturen	
	Landwirtschaftlichen Produkten (Mais, Getreide), Tierfutter und Holz in Verbindung mit höheren Temperaturen					
G	schwarz	sehr hoch	hervorragend	hitzebeständig bis +100° C, antistatisch gem. DIN 22104	Spitzen-Öl-Qualität für aggressive Medien, erhöhte Temperaturen	
	Mineralöle, Säuren und Laugen, besonders geeignet für Soja- und Rapsschrot					
FDA	weiß	gut	sehr gut	lebensmittelbeständig	farbempfindliches Fördergut Mehl, Reis, trockene Milchprodukte, Zucker, Salz, Waschpulver, Kalk, Mineralien	
Oil/G FDA	weiß	gut	sehr gut	Öl und Fettbeständig, lebensmittelbeständig	farbempfindliches Fördergut	
	Mehl, Reis, trockene Milchprodukte, Zucker, Salz, Waschpulver, Kalk, Mineralien					
UHR 130/150	schwarz	gut	mittel	hitzebeständig bis +150° C max., antistatisch gem. DIN 22104	hohe Temperaturen	
UHR 150/180	schwarz	gut	mittel	hitzebeständig bis +180° C max., antistatisch gem. DIN 22104	hohe Hitzebeständigkeit	
UHR 180/200	schwarz	gut	mittel	hitzebeständig bis +200° C max., antistatisch gem. DIN 22104	höchste Hitzebeständigkeit	
Die angegebenen Temperaturen beziehen sich auf den Elevatorgurt und nicht auf das Fördergut. Maßgebend ist jedoch die effektive Temperatur, die der Elevatorgurt im Dauerbetrieb auszuhalten hat. Kurzzeitige Spitzentemperaturen können höher liegen. Das in den Bechern befindliche Fördergut kann unter Umständen noch wesentlich höhere Temperaturen haben.						